

Mit bunten Steinen Statik lernen

Die Osthushenrich-Stiftung spendet für die Ferienbetreuung der offenen Ganztagschule. Deren Team wünscht sich mehr Resonanz.

Rita Sprick

■ **Versmold.** Acht gut gelaunte Kinder aus der Ferienbetreuung der offenen Ganztagschule (OGS) an der Sonnenschule sitzen auf dem Fußboden im Kreis. Sie hantieren mit bunten Steinen und versuchen, die Anweisung von Reinhard Stükerjürgen umzusetzen. Der Rietberger, Gründer eines Workshop-Teams, hat die Mädchen und Jungen aufgefordert, Türme zu bauen. „Es geht hier um Statik“, sagt Stükerjürgen.

Das ist nur eines der naturwissenschaftlichen Themen rund um Magnetismus, Elektrizität und neue Medien, die er mit den Schülern in einer Woche bearbeitet. Ermöglicht wird das Projekt durch die finanzielle Unterstützung der Osthushenrich-Stiftung Gütersloh in Höhe von 2.050

Euro. Geschäftsführer Dr. Burghard Lehmann überzeugte sich jetzt vor Ort persönlich von einer gut angelegten Finanzspritze.

Eltern bleiben bislang noch zurückhaltend

Insgesamt nutzen die Ferienbetreuung 40 Kinder aus dem offenen Ganztage vom ersten bis vierten Schuljahr. „Die Eltern sind zurückhaltend. Es sind weniger Kinder da als in den Vorjahren. Hauptsächlich kommen sie aus der Notfallbetreuung, die schon während der Schulzeit stattgefunden hat“, stellt Werner Grimm vom OGS-Team fest.

Er vermutet hinter der geringeren Teilnehmerzahl die Angst der Eltern vor Ansteckung mit dem Corona-Virus

und die neuen Einschränkungen im Kreis Gütersloh. „Wir sind mehr als zehn Betreuer, und wir beachten alle Hygiene-Vorschriften“, beruhigt Grimm und erklärt, dass sich die Kinder in kleinen Gruppen im OGS-Gebäude in mehreren Räumen beschäftigen und zudem zwei Gruppen in der Sonnenschule betreut würden. „Sie sind so zusammengeblieben wie in der Notfallbetreuung. Wir desinfizieren, essen mittags zu unterschiedlichen Zeiten und gehen auch getrennt nach draußen“, betont Grimm. Er freut sich, dass auch schon ein Raum im Neubau der offenen Ganztagschule einbezogen werden kann. In der vierten bis sechsten Woche der Ferien findet die Betreuung in den Grundschulen Loxten und Pockeloh statt.

Im neuen, lichtdurchfluteten Raum der Sonnenschule haben die Kinder Spaß mit den Bausteinen von Stükerjürgen. „Sie bestehen aus recyceltem Material, das zu 60 Prozent aus Holz und zu 40 Prozent aus Kunststoff besteht“, erklärt der Workshop-Leiter, bevor er den Kindern die Anweisung gibt, gemeinsam einen großen Turm zu bauen.

Für Gaudi sorgt Nina. Die lässt sich nämlich freiwillig einmauern und befreit sich dann unter lautem Gepolter purzelnder Steine aus dem Turm. Ganz nebenbei lernen die Kinder spielerisch Gemeinschaftsinn, Teamarbeit, Konzentration und Disziplin. Als nächstes steht das Thema „Fit und ge-



Nina wird von anderen Schülern im Rahmen der OGS-Ferien mit bunten Bausteinen zum Spaß eingemauert.

FOTOS: RITA SPRICK



Werner Grimm (hinten, von links), Reinhard Stükerjürgen, Dr. Burghard Lehmann, Melanie Zimmermann-Sander und Marion Flottmann-Klabunde beobachten das kreative Spiel.

sund“ auf dem Plan. Durchgeführt wird es vom Betreuer-Team. Das bedankt sich für die Spende bei der 2006 nach dem Tod von Margot Gehring gegründeten und für die Förde-

rung von Bildung und Erziehung von Kindern sowie Jugendlichen in Ostwestfalen eingerichtete Osthushenrich-Stiftung. Die Betreuer hoffen darüber hinaus, dass in der

dritten Woche der Ferienbetreuung das Sommersportcamp stattfinden kann. Das OGS-Angebot selbst wird während der Schulferien noch bis zum 11. August angeboten.